

Projektauftrag HZ2008/09

| | |
|---|---|
| Titel des Projekts | Leistungsauftrag & Strukturen Heilpädagogische Zentren |
| Kürzel | HZ2008 |
| Auftraggeber | Projektleiter (PL) |
| Walter Stählin, Regierungsrat | Dr. Markus Schädler (MS) |
| Projektsteuerung | |
| <ul style="list-style-type: none">• Walter Stählin, Regierungsrat (Vorsitz)• Markus Probst, Vorsteher Amt für Volksschulen und Sport | |
| Projektteam | |
| <ul style="list-style-type: none">• Dr. Markus Schädler, Projektleiter• Patrick von Dach, Departementssekretär Erziehungsdepartement• Beat Steiner, HZ Ausserschwyz• Tobias Arnold, HZ Innerschwyz• Edith Balsiger Hussain, Stabsstelle Sonderpädagogik | |
| Externe Begleitung | |
| <ul style="list-style-type: none">• Michael Weber, webermanagement (externe Begleitung als Coach für den Projektleiter: Projektorganisation & -ablauf, Prozesssteuerung etc.)• Fachliche Begleitung: Bei Bedarf Beizug auf Stufe Projektteam oder Arbeitsgruppe | |
| Ausgangslage | |
| <p>Im Herbst 2007 wurde das Projekt AVS2008 gestartet. Dabei wurden vor dem Hintergrund der Departementsreform die beiden Ämter ASD und TSA im AVS integriert bzw. die drei Ämter wurden zu einem Amt zusammengeführt. Im Rahmen dieses Projekts wurde ein Teilprojekt zur Überprüfung und Anpassung der Strukturen der beiden heilpädagogischen Zentren vorgesehen. Während der Projektarbeiten zur Zusammenführung der drei Ämter wurde jedoch das Teilprojekt zu den heilpädagogischen Zentren auf die Zeit nach der Amtszusammenführung verlegt. Es soll nun im Laufe des Sommers 2008 wieder aufgenommen werden.</p> <p>Von Seiten des Regierungsrats besteht vor dem Hintergrund der bevorstehenden flächendeckenden Einführung der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WOV) der übergeordnete Auftrag, dass für sämtliche Bereiche Leistungsaufträge erarbeitet werden müssen. Zudem müssen kantonale Schulen mit gleichem Auftrag vergleichbare Führungs- und Finanzstrukturen aufweisen. Bei den Berufs-, Fach- und Mittelschulen ist dieser Prozess bereits eingeleitet bzw. abgeschlossen. Nun soll er auch für die beiden heilpädagogischen Zentren angepackt werden.</p> <p>Die beiden heilpädagogischen Zentren Ausserschwyz und Innerschwyz zeigen bisher einen guten Leistungsausweis. Gleichwohl gilt es den übergeordneten Auftrag des Regierungsrats auch für diese Schulen umzusetzen. Hinzu kommt, dass aufgrund der Ergebnisse des Projekts AVS2008 auch die Schnittstellen zwischen den Schulen und dem Amt für Volksschulen und Sport (AVS) neu zu regeln sind. Daraus ergeben sich für das Projekt folgende Teilbereiche:</p> | |

- **Leistungsauftrag** (Komponenten):
 - **Teilauftrag A:**
Ausarbeitung eines Leistungsauftrags für die Sonderschulung in den heilpädagogischen Zentren Ibach und Freienbach und für die integrierte Sonderschulung in den Regelschulen der Volksschule
 - **Teilauftrag B:**
Ausarbeitung eines Leistungsauftrags für Tages- und Betreuungsstrukturen (= bestehender Teilprojektauftrag, der nun in das Projekt HZ2008 integriert wird)
 - **Teilauftrag C:**
Ausarbeitung eines Angebots innerhalb der HZ im nachobligatorischen Bereich (Berufsfindungsjahre) und Definition eines entsprechenden Leistungsauftrags.
- **Schnittstellenregelung** zwischen heilpädagogischen Zentren und dem Amt für Volksschulen und Sport
- Definition **vergleichbarer Führungs- und Finanzstrukturen**

Mit dem Projekt sollen die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden, damit die beiden heilpädagogischen Zentren spätestens **per 1. Januar 2010** unter dem WOV-Regime geführt werden können und weiterhin der für die optimale Führung notwendige Freiraum gewährt werden kann.

Projektziele

- Definition Leistungsauftrag, inkl. Ableitung von Infrastruktur- und Ressourcenbedarf
- Definition und Umsetzung der Kompetenzregelungen zwischen den heilpädagogischen Zentren, dem AVS sowie den Regelschulen
- Definition und Umsetzung von vergleichbaren Führungs- und Finanzstrukturen

Aufgaben Projektsteuerung

Die Projektsteuerung nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Sie erteilt den Projektauftrag,
- beurteilt Zwischenergebnisse,
- entscheidet über Anträge der Projektleitung,
- veranlasst entsprechende Regierungsratsbeschlüsse.

Aufgaben Projektleitung

Die Projektleitung nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Ausarbeiten eines Projektplans (Zeitplan, Meilensteine, Ressourcenbedarf, Arbeitsgruppen, notwendige Aufträge),
- führen des Projektteams und Organisation der allenfalls notwendigen Arbeitgruppen,
- informieren der Projektsteuerung über Projektfortschritt & -ergebnisse sowie allfälligen Handlungsbedarf innerhalb des Projekts,

Kritische Erfolgsfaktoren

- Der Projektleitung steht ein externer Coach als Begleitung zur Verfügung.
- Die Mitglieder des Projektteams schaffen sich durch organisatorische Massnahmen die notwendigen Ressourcen zugunsten des Projekts.
- Bedarfsorientiert können weitere Mitarbeitende aus den heilpädagogischen Zentren sowie aus dem AVS zugezogen werden.
- Das Projektteam einigt sich vor Projektstart auf gemeinsame Spielregeln. Z.B.: Verpflichtung zu konstruktiven Lösungsvorschlägen, Gedankenfreiheit für Varianten, Loyalität bei der Umsetzung, Kommunikation über definierte Kanäle.

- Im Vordergrund der Lösungsfindung stehen optimale Bedingungen für die Auftragserfüllung.
- Grundsätzlich gilt für betroffene Mitarbeitende in den beiden heilpädagogischen Zentren eine Arbeitsplatzgarantie.

Termine / Meilensteine

- | | |
|---------------------------------|--|
| • Verabschiedung Projektauftrag | Juli 2008 |
| • Ergebnisse Projekt A | Mai 2009 |
| • Start Leistungsauftrag HZ | Januar 2010 |
| • Ergebnisse Projekt B+C | Evtl. November 2009 |
| • Start | frühestens August 2010/11 (vermutlich 2011/12) |

Budget-Rahmen

- Das Amt für Volksschulen und Sport stellt die finanzielle Unterstützung sicher (Umfang der Unterstützung des Coachs ...)

Projektcontrolling / Information

- Der Projektleiter orientiert die Projektsteuerung periodisch über den Projektfortschritt.
- Die Mitarbeitenden der beiden heilpädagogischen Zentren werden regelmässig über den Stand der Arbeiten orientiert.

Unterschrift Auftraggeber

Schwyz, 2008

Walter Stählin, Regierungsrat

Unterschrift Auftragnehmer

Schwyz, 2008

Markus Probst